

**Zurückverlangte Neuigkeiten.**

**[5960] Umgehend zurück**

erbitte ich alle Exemplare von:

**Seidenspinner**, Militärstrafgerichtsordnung (Taschengesetzsammlung Nr. 41). 3 M ord., 2 M 25 S netto.

Alle nach dem ersten Mai eintreffenden Exemplare muß ich unter Hinweis auf diese dreimalige Aufforderung zurückweisen (vergl. § 33 der Verkehrsordnung).

Berlin W., 31. Januar 1899.

Carl Heymanns Verlag.

**Angebotene**

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

[6170] Tüchtiger, durchaus zuverlässiger Sortimenter, der auch im Kunstsortiment erfahren und im Verkehr mit dem Publikum gewandt ist, zum 1. April, ev. auch früher, gesucht. Nur Herren, denen an längerem Verbleiben gelegen ist, wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche unter Beifügung der Zeugnisse nebst Photographie melden.

Würzburg.

**J. Staudinger'sche Sortimentsbuchhandlung.**

[6153] Zu baldigem Eintritt (möglichst schon 15. Februar) suchen wir einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der im Verlag und Sortiment ausgebildet ist. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Angabe des jetzigen Gehalts erbeten.

Urban & Schwarzenberg,

Berlin NW., Dorotheenstraße 38/39.

[5949] Mitte März oder Anfang April suche ich einen Lehrling mit guter Handschrift und höherer Schulbildung.

Derselbe wird unter meiner persönlichen Leitung Gelegenheit haben, den Buchhandel gründlich zu erlernen.

Kurzgefaßter, selbstgeschriebener Lebenslauf mit beigefügter Photographie bitte der Offerte beizufügen.

Neustadt-Gdt., 1. Februar 1899.

W. Rocholl

i. Fa. A. G. Gottschick-Witter's Sort.-Buchh.

[6284] Ein Berliner Sortiment u. Antiquariat sucht zum 1. April einen jüngeren zuverlässigen Gehilfen, der mit Intelligenz u. Fleiß arbeitet, und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen. Gef. Angebote befördert unter B. W. B. Herr F. Volckmar in Leipzig.

[6356] Zum Antritt am 1. April suche ich für meine Buchhandlung einen Gehilfen. Derselbe muß mit sämtl. buchh. Arbeiten u. im Verkehr mit d. bess. Publ. vertraut sein, gute Kenntnisse im Papier- u. Schreibmat.-Handel, sowie in der Annahme von Druckarbeiten u. Zeitungsinserten haben, wie auch die Leitung einer Filiale während der Sommermonate übernehmen. Bevorzugt solche Herren, die an rasches, zuverlässiges u. selbständiges Arbeiten gewöhnt sind und denen an dauernder Stellung gelegen ist.

Gefl. Angebote mit Gehaltsanspruch, Zeugnisabschriften und Photographie unter H. B. Nr. 6356 befördert die Geschäftsstelle d. B.-B.

[5538] Zum 1. April, ev. früher suchen wir für unsere Buchhandlung mit Nebenzweigen und Zeitungs-Expedition einen jüngeren, gewandten, fleißigen und zuverlässigen Gehilfen. Kost u. Logis im Hause. Norddeutsche bevorzugt.

S. Lühr & Dirks, Garding.

[6443] Ein mit den Berliner Verhältnissen vertrauter junger Gehilfe, von gesellschaftlich feinen Formen, angenehmem Neußern, tüchtiger Verkäufer, redigewandt, wird zum 1. April für ein größeres Berliner Sortiment gesucht. Gehalt 120—150 M. Nur solche Herren, die überzeugt sind, diesen Eigenschaften zu entsprechen, wollen ihre Ideen und Absichten ausführlich darlegen und außer Zeugnis-Kopieen Photographie mit einsenden an Postamt 61 in Berlin unter „Verkäufer“.

[6441] Ein junger Gehilfe, dem neben den Verlagsarbeiten auch Kontorarbeiten der Buchdruckerei obliegen, wird zum 1. März nach München gesucht.

Angebote u. # 6441 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

[6242] Zum möglichst sofortigen Antritt suchen wir einen tüchtigen Gehilfen mit guter Handschrift. — Herren, die der französ. u. engl. Umgangssprache möglichst mächtig und an ein flottes und durchaus gewissenhaftes Arbeiten gewöhnt sind, wollen ihre Bewerbung unter Beifügung einer Photographie und Zeugnisabschriften sowie unter Angabe von Gehaltsansprüchen gef. umgehend einreichen.

Frankfurt a. Main, 2. Februar 1899.

Alfred Neumann'sche Buchhandlung (E. v. Mayer).

[6265] Für ein größeres Antiquariat wird ein sprachenkundiger, selbständig arbeitender Herr gesucht. Betreffender müsste Inkunabeln und ältere Litteratur katalogisieren oder sich in diesen Zweig des Antiquariats einarbeiten können. Herren, die glauben, hierzu befähigt zu sein, werden gebeten, ihre Angebote unter J. B. 99 an Herrn Carl Fr. Fleischer in Leipzig, Salomonstr. 16, zu richten.

[6261] Ein tüchtiger Gehilfe, selbständiger Arbeiter, am liebsten aus Verlags- oder Kommissions-Geschäft, wird z. 1. April oder später für dauernden, gut dotierten Posten gesucht.

Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbeten.

Mühlhausen i. Thür. G. Danner.

[6243] Zum 1. April suche ich einen in der Journal-Expedition und Korrespondenz durchaus erfahrenen, an rasches und selbständiges Arbeiten gewöhnten Gehilfen mit coulanter Handschrift und erbitte Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen.

Esslingen, 1. Februar 1899.

J. S. Schreiber.

[4369] Zum 1. April suche ich einen jüngeren Gehilfen. Kenntnisse in der von mir gepflegten Litteratur und Kunst dringend erwünscht, wie auch Gewandtheit im Ladenverkehr. Angebote, möglichst mit Photographie erbeten an

C. Biermann, Ev. Buch- u. Kunsthandlung in Barmen.

[6327] Für Auslieferung wird zum 1. April ein flott arbeitender militärfreier, nicht zu junger Mann mit guter Handschrift gesucht. Reflektent muß ein solider Mann sein, der mit den hiesigen Verhältnissen vollständig vertraut und dem daran liegt, eine dauernde Stellung in Leipzig zu haben. Schriftliche Angebote können persönlich überreicht werden bei F. E. Fischer in Leipzig.

[5994] Für 1. April d. J. wird ein tüchtiger Kontorist, der im Sortiment, später bereits Jahre im Verlage gearbeitet hat, gesucht. Anfangsgehalt 90 M p. M. Meldungen mit guten Empfehlungen unter K. E. 5994 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erb.

[3558] Zu sofortigem Eintritt, spätestens jedoch am 1. April d. J., suchen wir einen tüchtigen Leihbibliothekar, der mit den einschl. Arbeiten voll vertraut und befähigt ist, in höflicher und zuvorkommender Weise mit einem feinen Publikum zu verkehren. Ausreichende Kenntnisse der englischen Umgangssprache sind unerlässlich.

Bewerber, die an schnelles und sicheres Arbeiten gewöhnt sind, und denen an einer dauernden Stellung gelegen ist, wollen ihre Bewerbung mit Gehaltsansprüchen und möglichst mit Photographie richten an Jeller & Gekts in Wiesbaden.

[3175] Für ein kath. Sortiment mit Nebenbranchen in Bayern wird ein älterer Gehilfe als Geschäftsführer gesucht. Nur solche Herren, die über ihre seitherige Thätigkeit Prima-Referenzen aufzuweisen haben und befähigt sind, einem Geschäfte größeren Umfangs selbständig und mit Erfolg vorzustehen, belieben sich zu melden. Anfangsgehalt 180 M. Gefl. Angebote mit Zeugnisabschriften unter K. L. Nr. 3175 durch die Geschäftsstelle des B.-B.

[5210] Jüngerer energ. Mitarbeiter, durchaus zuverlässig u. schnell Arb., d. Kontenführ. u. Lesezirkel selbständig verw. kann, z. April f. rhein. Sortim. gesucht. Nur Herren m. tücht. Leistgn. wollen sich melden; nur fortempfohl. Gehilfen haben k. Erfolg. Zeugnisabschr., Gehaltsanspr. u. Photogr. erbeten u. V. Z. 5210 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[1990] Für ein Musikalien-, Kunst-Handel- u. Instrumenten-Geschäft wird ein perfekter Geschäftsleiter zu sofort gesucht.

Nur Bewerber, die in der Lage sind, Kaution zu stellen, mögen sich unter U. 2606 F. M. durch Rudolf Mosse in Frankfurt a/M. melden.

[6451] Ich suche einen Herrn zur Leitung einer Filiale in einer kleinen Stadt mit höherer Lehranstalt. Voraussetzen muss ich eine gute Kenntnis des Buchhandels und ein Vertrautsein mit dem Papier- u. Schreibwarenhandel. Die Stellung ist gut salarirt, selbständig und dauernd. Haben Sie Lust, so bitte ich um Ihre Bewerbung unter Beifügung von Zeugnissen und Photographie.

Hochachtend

Minden i. W., 2. Februar 1899.

Julius Bleek.

[6469] Ich suche für mein Sortimentsgeschäft einen ganz tüchtigen u. gewandten Gehilfen, der auf eine dauernde Stellung u. einen guten Gehalt rechnen kann. Eintritt soll bis Ende April erfolgen. Erbitte Abschrift der Zeugnisse u. Photographie.

J. Hess in Ellwangen.

[6452] Zur Aushilfe auf 6—8 Wochen, ev. für länger, suche ich bei sofortigem Eintritte einen zuverlässigen jüngeren Gehilfen, der sicher und genau zu arbeiten versteht. Angebote mit Zeugnisabschriften erbeten.

Regensburg, Februar 1899.

Herm. Bauhof.

[5173] Zum 1. April, ev. früher gesucht: Intelligenter, sicher u. selbständig arbeitender Gehilfe mit guten Empfehlungen. Bevorzugt werden solche, die Kenntnis der franz. Korrespondenz besitzen und stenographieren. Angebote unter R. 98, Postamt SW. 12, Berlin erbeten.